

14 Anlaufstellen für Straffällige in Niedersachsen



www.die-anlaufstellen.de



LAG·FW



Landesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege
in Niedersachsen e.V.

Anlaufstellen für Straffällige
Die Straffälligenhilfe in Niedersachsen
Dokumentation 2015

Anlaufstellen in Niedersachsen

Zahlen	2014	2015
1. Anzahl Ratsuchender	4.928	5.222
2. Anzahl der Gespräche/Kontakte	52.116	60.071
3. Anzahl Besuche von Justizvollzugsanstalten	986	923
4. Wohngruppenplätze	71	72
5. Beitrag zur Haftvermeidung (Hafttage)	30.397	31.689
6. Mitarbeitende (Anteil Vollzeitstellen) Mitarbeitende Personen	38,41 53	38,94 56
6.1 Betreuungsfachdienst (Vollzeitstellen) Betreuungsfachdienst Personen	32,76 38	32,90 42
6.2 Verwaltung (Vollzeitstellen) Verwaltung Personen	5,65 15	6,04 14
6.5 Ehrenamtliche Mitarbeitende	25	31
7. Finanzierung (%)		
7.1 Land	56,4%	54,9%
7.2 Kommune	12,9%	13,0%
7.3 Eigenmittel	22,9%	24,0%
7.4 Andere Mittel	7,8%	8,1%

Dokumentation 2015

Kommentar

„Ein Mann, der Herrn K. lange nicht gesehen hatte, begrüßte ihn mit den Worten: ‚Sie haben sich gar nicht verändert.‘ ‚Oh!‘ sagte Herr K. und erleichte.“ – (B. Brecht, Kalendergeschichten)

Bleibt alles beim Alten, ist das nicht immer Anlass zur Freude. In diesem Falle machen wir eine Ausnahme und freuen uns: die beständig hohen Zahlen zeugen von gleichbleibend hoher Nachfrage. Eine geplante, un-gute Richtlinie kam dann doch nicht. Die Anlaufstellen sind gefragt, die Arbeit ist erfolgreich und wird geschätzt – von Klienten und Kooperationspartnern. Veränderung: Langjährige Kollegen gingen in den Ruhestand, Jüngere rückten nach. Abschiede und neue Impulse. Wir arbeiten stetig weiter und entwickeln uns. Wohngruppen, Geldverwaltung, Resozialisierung im Übergangsmanagement – Themen, die uns schon lange und immer neu beschäftigen. Nicht alles bleibt beim Alten. Es ist viel in Bewegung und wir freuen uns, dass wir in Niedersachsen gute Partnerschaften haben, um die Dinge zum Vorteile Aller gemeinsam zu entwickeln. Möge dies so bleiben.

Dank

Für die Unterstützung der Arbeit danken wir: den Fraktionen im Landtag, dem Niedersächsischen Justizministerium, den unterstützenden Kommunen, Spendern sowie den Trägern der Arbeit, die erheblichen Aufwand und Eigenmittel in die Arbeit einbringen! Fragen beantworten wir gerne.